

Zweiter Rang für Silvan Marxer

Ski alpin. – Beim Interregion Ost-Rennen, welches vom Bündner Ski-Verband als Nachtslalom in Pontresina ausgetragen wurde, vermochten Silvan Marxer und Yanick Büchel zu überzeugen. Der Nendler Marxer zeigte zwei starke Läufe. Bereits nach dem ersten Lauf lag er auf dem dritten Rang, mit einem sauberen zweiten Lauf konnte er sich sogar noch auf den zweiten Rang verbessern. Yanick Büchel aus Vaduz lag nach dem ersten Lauf nach ein paar Schwierigkeiten auf dem 16. Rang. Im zweiten Umgang vermochte er jedoch seine starken Trainingsleistungen ins Rennen umzusetzen und verbesserte sich mit der drittschnellsten Laufzeit noch auf den achten Rang. Die weiteren LSV-Knaben Schädler, Bühler und Real schieden aus. Überlegener Sieger war Moreno Caplazi (Lenzerheide-Valbella), Dritter wurde Moreno Simonet (Lenzerheide-Valbella). Die Kronfavoritin bei den Mädchen, Jessica Hilzinger aus Schaan, lag nach dem ersten Durchgang noch auf dem zweiten Rang. Die Schaanerin wollte den Sieg herausfahren und riskierte im zweiten Durchgang alles. Allerdings ging dies nicht auf. Nach einer starken Fahrt fädelte sie ein und schied aus. Da Joëlle Büchel aus Vaduz im zweiten Lauf krankheitsbedingt passen musste, war Selina Girstmair die einzige Klassierte der LSV-Mädchen. Ihr unterließen einige Fehler und so fuhr sie auf den 21. Rang von 22 klassierten Mädchen. Gewonnen wurde das Rennen von Nicole Good (Sardona Pfäfers) mit grossem Vorsprung vor Lorina Zelger (Gams) und Sina Conrad (Bernina Pontresina). (pd)

TV-TIPPS

SRF2
22.25 Sportlounge

EUROSPORT
13.45 Tennis
ATP-Turnier in Doha/Katar, Finale

Fussball
19.00 Wahl zum Weltfussballer 2012 in Zürich

20.30 Watts
Sportzapping-Wochenshow

SPORT1
19.00 Fussball live
Testspiel Trabzonspor – Werder Bremen in Kunder/Tür

AUF EINEN BLICK

Ski alpin

Brillen Federer Cup Rennen 2 (Slalom)
Mädchen U11: 1. Lea Kalberer, Flumserberg, 54.38, 2. Christina Bühler, Triesenberg, 54.43, 3. Lorena Ritter, Flumserberg, 54.76 – 22 klassiert.
Knaben U11: 1. Cyril Eberle, Flumserberg, 54.16, 2. Dario Gadient, Flumserberg, 55.72, 3. Andrin Risch, Gamprin, 56.14 – 34 klassiert.
Mädchen U12: 1. Lara Baumann, Appenzell, 53.32, 2. Aline Höpli, Gossau, 54.64, 3. Svenja Pfiffner, Flumserberg, 56.83 – 10 klassiert.
Knaben U12: Reto Mächler, Hausen am Albis, 54.35, 2. Roman Untertiner, Speer Ebnat-Kappel, 54.57, 3. Romy Schneller, Rätia Chur, 55.55 – 15 klassiert.
Mädchen U14: 1. Lisa Bau, Ullsbach, 51.30, 2. Selina Girstmair, Triesen, 52.15, 3. Anna Banzer, Gamprin, 53.83 – 20 klassiert.
Knaben U14: 1. Marco Bollhalder, SSC Toggenburg, 48.57, 2. Jonas Heldner, Elm, 50.62, 3. Markus Schuster, Rätia Chur, 50.68 – 36 klassiert.
Mädchen U16: 1. Jessica Hilzinger, Schaan, 45.51, 2. Sandra Lieberherr, Gossau, 54.07, 3. Saskia Stillhart, Graue Hörner Mels, 57.34 – 6 klassiert.
Knaben U16: 1. Silvan Marxer, UWV, 45.47, 2. Yanick Büchel, Vaduz, 46.73, 3. Emanuel Schädler, 47.21 – 9 klassiert.

Brillen Federer Cup Rennen 3 (Slalom)
Mädchen U11: 1. Selina Krall, Sächsmoor, 58.18, 2. Lorena Ritter, Flumserberg, 58.64, 3. Christina Bühler, Triesenberg, 59.60 – 24 klassiert.
Knaben U11: 1. Cyril Eberle, Flumserberg, 57.43, 2. Luis Pfiffner, Flumserberg, 58.78, 3. Andrin Risch, Gamprin, 1.00.13 – 31 klassiert.
Mädchen U12: 1. Lara Baumann, Appenzell, 53.07, 2. Aline Höpli, Gossau, 53.58, 3. Svenja Pfiffner, Flumserberg, 57.37 – 10 klassiert.
Knaben U12: 1. Reto Mächler, Hausen am Albis, 53.58, 2. Romy Schneller, Rätia Chur, 55.83, 3. Julian Vogel, Elm, 56.25 – 13 klassiert.
Mädchen U14: 1. Lisa Bau, Ullsbach, 52.77, 2. Selina Girstmair, Triesen, 52.94, 3. Anna Banzer, Gamprin, 54.88 – 22 klassiert.
Knaben U14: 1. Jonas Heldner, Elm, 50.08, 2. Markus Schuster, Rätia Chur, 50.25, 3. Nick Spöri, Bühler, 51.23 – 33 klassiert.
Mädchen U16: 1. Jessica Hilzinger, Schaan, 45.48, 2. Sandra Lieberherr, Gossau, 54.58, 3. Saskia Stillhart, Graue Hörner Mels, 57.58 – 5 klassiert.
Knaben U16: 1. Silvan Marxer, UWV, 45.83, 2. Emanuel Schädler, Triesen, 47.04, 3. Elias Papadopoulos, Gossau, 50.52 – 9 klassiert.

Die Gesamtanglisten sind unter www.zsk.li zu finden.

Talente trotzen Wetterkapriolen

Der Wärmeeinbruch und die Regenfälle in den vergangenen Tagen konnten 180 Rennläuferinnen und Rennläufer nicht davon abhalten, an den Rennen zwei und drei des Brillen Federer Cups an den Start zu gehen.

Ski alpin. – Die beiden Slaloms, jeder als einzelnes Rennen gewertet, wurden vom Unterländer Wintersportverein trotz schwierigen Bedingungen in Malbun durchgeführt. Bei eher ungewohnten Bedingungen – weiche Piste und Regen – kämpften die jungen Nachwuchsläuferinnen und Nachwuchsläufer auf der Piste Hochegg und zeigten tolle Leistungen.

Liechtensteiner Podestplätze
Christina Bühler und Andrin Risch konnten in der Kategorie U11 in beiden Rennen auf das Podest fahren. Bühler vom SC Triesenberg belegt die Plätze drei und zwei. Andrin Risch vom SC Gamprin wurde zweimal Dritter. Der mit Minikipporen ausgesteckte Lauf war nicht einfach zu fahren und die weiche Piste verlangte den jungen Slalomkünstlern wirklich alles ab.

Doppelsieg durch Hilzinger
Lara Baumann aus Appenzell siegte in der Kategorie U12 in beiden Rennen, jeweils gefolgt von Aline Höpli und Svenja Pfiffner. Bestplatzierte Liechtensteiner Läuferin war Julia Harrer im ersten Rennen als 7. und Janine Vogt als 8. im zweiten Rennen. Bei den Mädchen U14 waren die Podestplätze im ersten und zweiten Slalom identisch. Es siegte Lisa Bau, SC Ullsbach, vor Selina Girstmair, SC Triesen, und Anna Banzer vom SC Gamprin. Jessica Hilzinger dominierte bei den ältesten Mädchen ihre Kategorie ein weiteres Mal. Im zweiten Rennen war sie mit einer Zeit von 45.48 Sekunden sogar um 0.35 Sekunden schneller als der schnellste bei den Knaben. Bestplatzierte Liechtensteiner Rennläuferin war Melanie Bühler vom SC Triesenberg als 4. und 5.

Spannung bei den Jungs
Bei den Knaben U12 feierte Reto Mächler aus Hausen am Albis einen Doppelsieg. Samuel Frick vom SC Vaduz war als Vierter und Fünfter in beiden Rennen bester FL-Läufer. Silvan Marxer vom UWV konnte sich ebenfalls als Doppelsieger feiern lassen. Im ersten Rennen in der ältesten Knabengruppe U16 gab es erfreulicherweise ein reines Liechtensteiner Podest. Marxer gewann vor Yanick Büchel vom SC Vaduz und Emanuel Schädler vom SC Triesen. In der von der Anzahl Läufer



Widerum sehr schnell unterwegs: Jessica Hilzinger in voller Fahrt.

Bilder pd



Liechtensteiner Podest: Yanick Büchel, Silvan Marxer und Emanuel Schädler (v. l.).

her grössten Kategorie U14 gewann im ersten Rennen Marco Bollhalder vom SSC Toggenburg, vor Jonas Heldner aus Elm und Markus Schuster vom SC Rätia Chur. Im zweiten Rennen siegte der Elmer Jonas Heldner vor Markus Schuster und Nick Spöri. In dieser Kategorie waren Luca Real als Achter im ersten Rennen und Fabian Bühler als Vierter im zweiten Rennen bestplatzierte Einheimische.

Arbeitsintensiver Renntag
Mit der Rangverkündigung ging ein arbeitsintensiver Renntag mit zwei weiteren Rennen des diesjährigen Brillen Federer Ski Nachwuchs Cups 2013 zu Ende. Ein grosses Dankeschön an den Unterländer Wintersportverein, der mit seinen Helfern und Helfern diese beiden Slaloms bei nicht einfachen Verhältnissen einwandfrei durchführte. (pd)

FEDERER
AUGENOPTIK
GRÜNAUSTRASSE 25 · CH-9470 BUCHS
081 750 05 40 · www.federerbuchs.ch

Alle Jahre wieder: Spass, Erfahrungen und grosse Freude

Ski alpin. – Die Skipisten von Malbun waren vom 3. bis 5. Januar fest in «Bürger» Hand. Der Skiclub Triesenberg organisierte bei wechselhaften Schneew- und Wetterverhältnissen seinem alljährlichen traditionellen «Butzger-Skikurs». Dieser beliebte Grossanlass bildet seit 1997 einen wesentlichen Bestandteil in der Skiclub-Jugendförderung und läutet jeweils das intensive Winterprogramm ein. Wie in den Jahren zuvor wurde dieser Anlass auch TeilnehmerInnen und Teilnehmern von Special Olympics Liechtenstein angeboten. Damit wird der Veranstalter neben den Grundkenntnissen und der Freude am Skisport auch die Integration von behinderten Kindern vermitteln und vorleben.

Nach einer kurzen Begrüssung und dem Eintreffen des «Oberskilehrers» Pingu mit seinen mehr als 30 freiwilligen Helferinnen und Helfern wurde zum Tagesprogramm gestartet. Die jüngsten Skikamoren sammelten ihre ersten Erfahrungen auf dem Teppich und übten anschliessend fleissig auf

dem Schnee. Mit viel Spass erkundeten dagegen die fortgeschrittenen Butzger von Anfang an alle Pisten im schönen Malbun. Der Höhepunkt bildete das Grosse Finale am dritten und letzten Tag mit grösstem Eifer und viel Freude wurde trotz Regen das Erlernte den

zahlreichen Eltern, Verwandten, Bekannten und Zuschauern im Abschlussrennen demonstriert. Zum Abschluss überreichte der Pingu allen ein Präsent und verabschiedete müde, aber ausschliesslich strahlende Gesichter. Viel Spass, die schönen Erfahrun-

gen und die grosse Freude aber Beteiligten sind für die Organisatoren eine herrliche Bestätigung und zugleich Motivation für weitere Anlässe. (pd)

Impressionen können unter www.sctriesenberg.li eingesehen werden.



Viel Spass und Freude: Während drei Tagen fand in Malbun der «Butzger-Skikurs» statt.

Bild pd